



SEGELN

Sinnvolle Nachbarschaftshilfe

Yachtclub St. Heinrich kooperiert mit der DLRG Schäftlarn-Wolfratshausen

St. Heinrich – Kurz bevor am Karniffelbach das Vereinsleben des Yachtclubs St. Heinrich (YCStH) aus dem Winterschlaf erwacht, darf sich der DLRG-Ortsverband Schäftlarn-Wolfratshausen über Zuwachs freuen. Vom ebenfalls am Badeplatz ansässigen YCStH haben sich kurzerhand 15 Segler für eine Mitgliedschaft bei der DLRG entschieden – das sind immerhin beinahe 40 Prozent des kleinen Vereins. „Durch den Neubau der DLRG-Wasserrettungsstation sind die beiden Vereine nun in unmittelbarer Nachbarschaft beheimatet. Diese räumliche Nähe wollen wir sehr gerne für eine partnerschaftliche Zusammenarbeit nutzen“, sagte Markus Mooser, Chef des YCStH.



Partnerschaft: DLRG-Chef Bernhard Link (li.) bekommt von Markus Mooser, dem Vorsitzenden des Yachtclubs St. Heinrich, die Mitgliedsanträge überreicht.

FOTO: RED

Bernhard Link, Vorsitzender der DLRG, verspricht sich von dieser Verbindung zahlreiche gemeinsame Aktionen: „Natürlich ist es leichter, sich am Badeplatz zu organisieren, wenn man die Leute kennt.“ So solle das halbjährliche Ramadama enger abgestimmt werden. Außerdem könne man sich vorstellen, dass mit dem Segelclub diverse Manöver, wie eine Katamaran-Bergung, trainiert werden. Für den Yachtclub ist die Verbindung zur DLRG besonders wichtig. „Für die Durchführung unserer Regatten – St.-Heinrich-Cup, Hågars Axt und der gemeinsam mit dem FCSS durchgeführten Südseeregatta – ist es beruhigend zu wissen, dass die DLRG vor Ort ist“, so Markus Mooser. red

